

Ressort: Auto/Motor

Grüne: Dieselsubventionen verbauen den Ausstieg

Berlin, 11.12.2017, 05:00 Uhr

GDN - Katrin Göring-Eckardt, Co-Vorsitzende der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, begrüßt den Vorstoß von Volkswagen-Chef Matthias Müller zum Abbau der Steuervorteile für Diesel. "Unter großem öffentlichen Druck geht Herr Müller einen Schritt in die richtige Richtung", sagte sie der "Passauer Neue Presse" (Montagausgabe): "Die Dieselsubventionen verbauen den Ausstieg aus dem Diesel."

Damit die Strategie zum Erfolg werde, brauche es aber zusätzlich auch mehr Einsatz der Bundesregierung für emissionsfreie Alternativen. "Das bisherige Engagement für ökologische Alternativen zum fossilen Verbrenner ist bestenfalls halbherzig zu nennen", sagte die Grünen-Co-Vorsitzende. Zur Absatzförderung von Elektroautos fordert Göring-Eckardt "ein kluges und mutiges Bonus-Malus-System, das starke Anreize für den Kauf von E-Autos setzt und bezahlt wird durch die Halter übermotorisierter Spritschleudern." Die Grünen-Fraktionsführerin zur "Passauer Neue Presse": "Ich halte es auch für sinnvoll, beim Dienstwagenprivileg die Weichen für die Emissionsreduzierung zu stellen. Außerdem sollten emissionsfreie Autos rasch in öffentlichen Flotten Standard werden – unterstützt durch staatliche Mittel." Zudem forderte sie ein flächendeckendes, einheitliches und komfortables Netz von Ladesäulen: "Auch davon sind wir leider noch weit entfernt." Wenig Hoffnung hat Göring-Eckardt, dass sich Fahrverbote für Dieselfahrzeuge in den großen Städten überhaupt noch vermeiden lassen. "Der Zeitdruck ist groß. Der Arbeitseifer der Bundesregierung jedoch ist gering. Daher werde ich bei besonders betroffenen Städten immer skeptischer", sagte sie der "Passauer Neue Presse".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-99051/gruene-dieselsubventionen-verbauen-den-ausstieg.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619